



Das Hochwassermanagement der Stadt Bretten

Ein Mix aus Hochwassermeldesystemen und baulichen Maßnahmen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, die aktuelle Hochwasserkatastrophe in Teilen Deutschlands, die viele Menschenleben kostete, führt uns vor Augen, dass wir Hochwasser- und Starkregenphänomene sehr ernst nehmen müssen. Die Stadt Bretten hat nach den Hochwasserereignissen am 1. Juni 2013, als nach zwei Tagen Dauerregen die Bäche überliefen, dem Abregnen einer Gewitterzelle im Jahr 2015 und einem erneuten Starkregenereignis bereits ein Jahr später, ein Hochwasserschutzkonzept erstellt. Es besteht neben baulichen Maßnahmen, die gemeinsam mit dem Ingenieurbüro

Wald und Corbe geplant wurden, aus einem ausgefeilten Mix aus Hochwasserinformationssystemen.

Sicherheit entsteht durch Mitmachen

2019 war Bretten die erste Kommune in Baden-Württemberg, die das Starkregen-Frühalarm-System FAS in Eigeninitiative eingeführt hat. Seitdem können sich die Bürgerinnen und Bürger kostenlos per SMS, E-Mail oder telefonisch vor Starkregen oder steigenden Pegelständen warnen lassen. Melden Sie sich beim FAS an, denn im Ernstfall können diese Informationen Leben retten. Die Informationen können nur bei Ihnen ankommen, wenn Sie die App herunterladen. Nur wer mitmacht und sich registriert, wird im Ernstfall über die Warnsysteme auch informiert.

Ein weiteres Warnsystem ist das Pegelsystem im Hochwasserschutzverband Weißbach-Saalbach. Es erfasst die Wasserstände in den Gewässern der Region und warnt den Krisenstab im Rathaus, wenn die Pegelstände steigen. Unter <https://hochwasser-saalbach.de> können auch Sie die Entwicklung der Pegelstände verfolgen. Der Krisenstab

in Bretten setzt sich aus der Verwaltungsspitze, dem Ordnungsamt und der Feuerwehr zusammen. Mit vielen engagierten freiwilligen Feuerwehrfrauen - und Männern in den Stadtteilen und der Kernstadt und dem seit 2018 eingesetzten hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten Oliver Haas an der Spitze, ist unsere Feuerwehr inzwischen technisch wie personell hervorragend aufgestellt und im Hochwassermanagement ein entscheidender Faktor. Ob die Erneuerung von Feuerwehrhäusern in den Stadtteilen oder die Anschaffung von technischem Gerät - bei der jährlichen Budgetbewilligung durch den Gemeinderat genießen die Brettener Feuerwehren höchste Priorität. Ein fester Bestandteil des Budgets sind auch die umfangreichen baulichen Maßnahmen in Bretten, die das Hochwasserschutzkonzept vorsieht. Bis zum Jahr 2027 sollen dafür acht bis zehn Millionen Euro investiert werden. Beispielhafte Hochwasserschutzmaßnahmen sind die Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens in Neibshaus im Jahre 2014, die Befestigung von Uferböschungen, Dammerhöhungen, Verwallungen, etwa in der Oberdorfstraße in Gölshausen oder die 140 Meter lange

Hochwasserschutzmauer die 2019 in der Straße „Am Schneckenberg“ errichtet wurde, um die Untergeschosse der Anlieger zu schützen. Die größte Hochwasserschutzmaßnahme wird derzeit in Diedelsheim umgesetzt. Das Gebäude in der Schwandorfstraße 8 wurde hierfür eigens abgerissen, wodurch der Bachlauf geändert und die Abflussmenge deutlich erhöht werden kann. Aber auch Hochwasserschutzmauern, Gewässeraufweigungen, Erdwälle und Objektschutzmaßnahmen, bei denen Gebäudelücken mit Querriegeln geschlossen werden, schützen hier zukünftig vor Hochwasser. Baumaßnahmen zum Schutz der Anlieger laufen auch in der Brettener Kernstadt. So wurde auf dem Werksgelände der Firma Neff eine Maßnahme umgesetzt, da hier bei früheren Hochwasserereignissen Wasser über die Ufer trat und die naheliegende Pforzheimer Straße beim Kraichgaucenter flutete. Ebenso rollen seit Juni zwischen der Georg-Wörner-Straße und der Saarstraße die Bagger und im weiteren Jahresverlauf wird zudem der Außengebietseinlauf Brettspiel, nördlich der B35 ertüchtigt werden. Im Jahr 2021 werden fünf Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund 2,75 Millionen Euro umgesetzt.

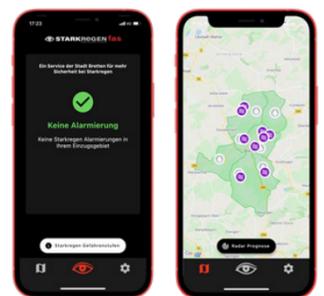
Gut vorbereitet bei Starkregen und Hochwasser

Informationssysteme und bauliche Maßnahmen schützen

Starkregen- und Wetter-Apps

FAS

Starkregen-Frühalarm-System
 Das Starkregen-Frühalarm-System (FAS) hat die Stadt Bretten als kostenlosen Service 2019 im Zuge eines Starkregenrisikomanagements 2019 als erste Kommune in Baden-Württemberg eingerichtet. Das FAS erkennt einen für Bretten kritischen Starkregen und warnt aktiv per SMS, E-Mail oder Telefonanruf. Die Warnung erfolgt in drei Stufen und enthält Informationen zur Gefahrenlage sowie Vorsorge und Verhalten. Das Warnsystem misst in Echtzeit für die Kernstadt und die Stadtteile die tatsächliche Niederschlagsmenge, es erfasst Pegelstände in Kanälen und Bachläufen und errechnet in Sekundenschnelle, ob eine Gefahr vorliegt. Einmal angemeldet, am PC oder direkt über das Mobiltelefon, warnt es den Nutzer mittels SMS oder E-Mail und im kritischen Fall per Anruf auf das Handy oder Festnetz.



NINA

Notfall-Information- und Nachrichten-App des Bundes

Die Warnapp NINA vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz warnt vor unterschiedlichen Gefahrenlagen wie zum Beispiel Gefahstoffausbreitung oder Großbrand. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert. Weitere Informationen unter www.bbk.bund.de/NINA
 Kostenloser Download



WarnWetter-App des Deutschen Wetterdienstes

Sind Sie bei einer dieser Apps angemeldet, erhalten Sie immer dann Meldungen, wenn sich ein Starkregen- oder Hochwasserlage anbahnt. Zusätzlich erhalten Sie konkrete Warnhinweise und Handlungsempfehlungen. Bei der derzeitigen Wetterlage sollten Sie mehrmals am Tag eingehende Push-Nachrichten beachten und ggf. ebenfalls betroffene Angehörige und Nachbarn darüber informieren, falls Sie die Nachricht einer Gefahrenlage erhalten.

Kostenloser Download



Hochwassermeldesystem Saalbach

Nicht immer sind örtliche Starkregenfälle Ursache für Überschwemmungen. Das Ingenieurbüro Wald + Corbe, das mit der Erstellung eines umfassenden Maßnahmenkatalogs zum Hochwasserschutz in Bretten beauftragt wurde, hat ein Hochwassermeldesystem für den Hochwasserschutzverband Weißbach- und Saalbachtal erstellt.

Das Hochwasser-Melde- und Informationssystem Saalbach ist unter <https://hochwasser-saalbach.de> für alle Bürgerinnen und Bürger im Internet zugänglich. Direkt auf der ersten Seite der Webseite gibt es einen Überblick über die Wasserstände im Einzugsgebiet Saalbach, zwischen Kleinvillars und Bruchsal. Neun Pegelmesspunkte in Kleinvillars, Hungergraben, Knittlingen, Freudenstein, Gölshausen, Bretten Musikschule, Diedelsheim, Gondelsheim und Bruchsal zeigen die Pegelstände an. Diese werden durch fünf weitere Messpunkte an kritischen Gewässerstellen in Ruit, Rinklingen, Gondelsheim Brücke, Heidelshausen und an der Luisenbrücke in Bruchsal ergänzt. Das System informiert und errechnet Prognosen. Man muss sich nicht anmelden und es versendet keine Nachrichten. Bei erhöhtem Wasserstand und bei Hochwassergefahr informiert das Meldesystem den Krisenstab der Stadt Bretten.



Sirenenwarnsystem

In den letzten zwei Jahren hat die Stadt Bretten ihr Sirenenwarnsystem in der Kernstadt und allen Stadtteilen erneuert und regelmäßig

getestet. Im Falle einer Gefahrenlage werden Sie durch die Sirenen zusätzlich und frühzeitig gewarnt. Wenn für etwa eine Minute der heulende Warnton erklingt, dann sollen Sie aufmerksam sein und sich über Rundfunk und Warnapps über die Gefahrenlage informieren. Die Sirenen werden von unserem Krisenstab bestehend aus Verwaltungsspitze, Ordnungsamt und Feuerwehr ausgelöst. Infos hierzu unter www.bretten.de.

Sandsäcke und Barrieren

Bevor es zum Gefahrenfall kommt, sollten Sie sich über weitere Schutzmaßnahmen informieren, die Sie kurzfristig vornehmen können, wie etwa das Besorgen von Sandsäcken in Baumärkten oder im Internet oder das Abdichten von Fenstern und Türen mit Barrieren. Unter www.bretten.de finden Sie Anweisungen über den Bau eines Schutzes mit Sandsäcken.



Abwasserhebeanlage und Rückstauschutz

Eine bauliche Maßnahme, die kurzfristig umsetzbar und unbedingt notwendig ist, ist eine Abwasserhebeanlage oder ein Rückstauverschluss insbesondere bei tiefer liegenden Räumen. So kann verhindert werden, dass Wasser aus überlasteten Kanalsystemen über Waschbecken, Waschmaschinen oder Toiletten in Kellerräume eindringt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Stadt Bretten www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/bevoelkerungsschutz-und-katastrophenhilfe

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 27.07.2021

1. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 18 Zustimmungen und 7 Enthaltungen den Zwischenbericht 3 (Handlungs- und Maßnahmenkonzept) und den Abschlussbericht (Umsetzungskonzept) des Mobilitätskonzeptes für die Stadt Bretten gemäß den Darstellungen im Sachverhalt bzw. in den Anhängen. Damit erfolgt gemäß dem integrierten Zielkonzept übergeordneten Leitmotiv: „Eine neue und nachhaltige Mobilitätskultur für Bretten“ ein Programmbeschluss für vorgeschlagene Maßnahmen bis zum Jahr 2031, über die zukünftig einzeln zu entscheiden ist.

Der Gemeinderat nimmt die vorgestellten Sofortmaßnahmen zur Kenntnis und beschließt diese mehrheitlich bei 18 Zustimmungen und 7 Enthaltungen gemäß der Darstellung im Sachverhalt.

2. Der Wiederwahl von Karlheinz Leichle zum Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FF Bretten wird einstimmig zugestimmt. Der Wahl von Christian Krüger zum Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FF Bretten wird einstimmig zugestimmt. Der Wahl von Mark Bayrl zum 1. stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Ruit wird einstimmig zugestimmt. Der Wahl von Jonas Böckle zum 2. stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Ruit wird einstimmig zugestimmt. Der Wiederwahl von Benjamin Bauer zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Rinklingen wird einstimmig zugestimmt. Der Wiederwahl von Stephan Noé zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Bretten wird einstimmig zugestimmt.

3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen Baden-Württemberg (AGFK-BW) e.V. beizutreten und den Rad- und Fußverkehr zu fördern.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Landesauszeichnung „Fahrradfreundliche Stadt“ anzustreben und die dazu erforderlichen Voraussetzungen erfüllen zu wollen. (Zeithorizont gemäß Abschlussbericht Mobilitätskonzept Maßnahme B1: Nr. 22 ist das Jahr 2031).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Landesauszeichnung „Fußgängerfreundliche Stadt“ anzustreben und die dazu erforderlichen Voraussetzungen erfüllen zu wollen. (Zeithorizont gemäß Abschlussbericht Mobilitätskonzept Maßnahme B1: Nr. 22 ist das Jahr 2031).

Der Mitgliedsbeitrag für die AGFK-BW in Höhe von 2.000 € brutto jährlich wird in den Haushalt eingestellt.

4. Der Gemeinderat nimmt vom Finanzbericht 2021 über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2020 - 2022 Kenntnis. Der Gemeinderat nimmt den Bearbeitungsstand der Anträge der Fraktionen/Gruppen/Jugendgemeinderat zum Haushalt 2021 zur Kenntnis.

5. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Erstellung einer Biotopverbundplanung für die Gesamtmarkung Bretten grundsätzlich zu. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, einen Antrag auf Förderung für die Erstellung einer Biotopverbundplanung für die Gesamtmarkung Bretten einzureichen und hierfür drei vergleichbare Angebote von entsprechenden Fachbüros einzuholen.

6. Die Verwaltung wird einstimmig ermächtigt, die Rechenzentrumsdienstleistung inkl. Abnahme und Infrastrukturleistung und die IT-Supportservices für das Verwaltungsnetz der fünf weiterführenden Schulen ab 01.09.2021 bis zum Ende der Laufzeit des bestehenden Vertrages (31.01.2024) an folgenden Anbieter zu folgenden Angebotspreisen zu vergeben: Innovative Datensysteme GmbH indasys
 Aufbau, Alt-Datenübernahme einmalig 23.800 €
 Server- u. Netzwerkmanagement (Rechenzentrumsbetrieb) jährlich 103.530 €

Die Verwaltung wird einstimmig ermächtigt, den EVB-IT-Dienstleistungsvertrag (Ergänzende Vertragsbedingungen für die Beschaffung von IT-Leistungen) als Rahmenvertrag, der die optionale Leistungserbringung entsprechend der Ausschreibung 2019, über die gesamte Vertragslaufzeit um die fünf weiterführenden Schulen zu ergänzen.

Geänderten Beschlussantrag beachten:

7. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung einstimmig zur Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten für Klassenzimmer der Klassenstufen 1-6.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von max. 200.000,- EUR für die Beschaffung der Luftreinigungsgeräten zu. Zur Deckung der außerplanmäßigen Auszahlung werden die in 2021 nicht benötigten Mittel der Maßnahme „Alter Friedhof Bretten“ (I55100000173) in Höhe von 100.000 EUR herangezogen. Weitere Deckungsmittel sind zu eruieren.

8. Umnutzung/Umbau eines Betriebs mit Neubau einer Werkstatt und Lagerhalle sowie Neubau eines Einfamilienhauses im Bereich Hetzenbaumhöfe, Gemarkung Bretten
 - Kenntnisnahme von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung
 Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem geplanten Bauvorhaben.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von der Titelseite

9. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe folgender Gewerke zur Sanierung und Erweiterung der Talbachhalle in Bretten-Neibbsheim an folgende Firmen einstimmig zu:

- Abbrucharbeiten an die Firma Eber GmbH aus Stuttgart zu einem Angebotspreis von 24.629,94 EUR (brutto).
- Rohbau an die Firma Niemann + Heselschwerdt GmbH aus Bad Rappenau zu einem Angebotspreis von 231.220,13 EUR (brutto).
- Dachdeckung an die Firma T+H Ackermann GmbH aus Nürtingen zu einem Angebotspreis von 111.525,61 EUR (brutto).
- Gerüstbau an die Firma Kammerer Gerüstbau GmbH aus Stutensee zu einem Angebotspreis von 17.793,36 EUR (brutto).
- Heizungsanlage an die Firma Alber GmbH aus Pforzheim zu einem Angebotspreis von 38.597,69 EUR (brutto).
- Lüftungsanlage an die Firma Maier GmbH aus Hockenheim zu einem Angebotspreis von 46.513,57 EUR (brutto).
- Sanitäre Installationen an die Firma Alber GmbH aus Pforzheim zu einem Angebotspreis von 153.786,27 EUR (brutto).
- Elektro an die Firma Groß Elektrotechnik GmbH & Co. KG aus Helmsheim zu einem Angebotspreis von 357.262,95 EUR (brutto).
- Küche an die Firma Winkler Design GmbH & Co. KG aus Röttingen zu einem Angebotspreis von 111.741,00 EUR (brutto).

10. Der Gemeinderat nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Zustimmung des Antrages der Fraktion der Freien Wähler Vereinigung Bretten e.V. bei 10 Zustimmungen zum Antrag, 9 Ablehnungen und 4 Enthaltungen.

11. Im Wege der Offenlegung wird

- der Annahme der in der Anlage 1 unter Nr. 1 - 4 aufgeführten Spenden,
- Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zugestimmt;
- der Annahme der in der Anlage 2 unter Nr. 1 - 2 in zusammengefasster Form aufgeführten Spenden von bis zu 100,00 EUR zugestimmt.

12. Der Gemeinderat nimmt die Entscheidungen des Oberbürgermeisters im Rahmen der Satzung über die befristete Änderung der Hauptsatzung zur Kenntnis

Verkehrshinweise

Schürfarbeiten am Sporgassenparkplatz

Bitte beachten Sie, dass ein Teilbereich des Sporgassenparkplatzes am **Mittwoch, den 21.07.2021 ab 14.00 Uhr bis Freitag, den 23.07.2021** auf Grund von Schürfarbeiten gesperrt wird. Sollte der Parkplatz Sporgasse belegt sein, finden Sie weitere Parkmöglichkeiten in den Bereichen Am Seedamm, in den Tiefgaragen Löwenhof, Pfluggasse oder Engelsberg sowie am Friedhof und der Jahnhalle.

Umbau Haltestelle Schulzentrum

Wegen Umbau der Stadtbahnhaltestelle Schulzentrum wird der Geh-/Radweg zwischen der Haltestelle und der Bäderwelt ab der Unterführung unter der Haltestelle bis zum Breitenbachweg sowie die Unterführung selbst einschließlich Treppenanlage zur Haltestelle im Zeitraum **Montag, 05.07.2021 bis voraussichtlich Sonntag, 07.11.2021** gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können von der Weißhofer Str. aus weiterhin bis zur Bäderwelt gelangen; der Breitenbachweg bzw. die Max-Planck-Str. sind nur über die Vorflächen der Bäderwelt erreichbar. Der Fußweg westlich des Bahndamms wird zur Sackgasse und endet am Edith-Stein-Gymnasium.

Vollsperrung Am Hohlebaum sowie Knittlinger Str. / Steinstr.

Wegen Erneuerung des Kanals sowie mehrerer Versorgungsleitungen wird die Straße Am Hohlebaum zwischen Bergweg und Knittlinger Str. im Zeitraum **Montag, 05.07.2021 bis längstens Freitag, 03.12.2021** für den Fahrverkehr gesperrt. In der ersten Bauphase muss zudem die gesamte Kreuzung Knittlinger Str. / Steinstr. / Am Hohlebaum im Zeitraum 05.07.2021 bis voraussichtlich 16.07.2021 gesperrt werden. Der Fahrverkehr wird innerörtlich umgeleitet:

- Fahrtrichtung Bretten: Höhenstr. – An der Steige – Fuchslochstr.
- Fahrtrichtung Knittlingen: An der Steige – Höhenstr.

Hierzu werden teilweise Halteverbotszonen eingerichtet; um Beachtung der Halteverbote wird gebeten.

Linienverkehr L 146 (Fa. Wöhrle)

Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Knittlinger Str. auch der Linienverkehr der Linie 146. Die Linienbusse werden umgeleitet über die Straße An der Steige direkt zur Höhenstr.; es entfällt die Haltestelle Lerchenweg.

Die weiteren Verkehrshinweise finden Sie unter: www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/baustelleninfos-bretten



Standesamtliche Meldungen



Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per Email an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 30. Juli 2021 die Eheleute Johanna und Gotthilf Hörting, Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 4. August 2021 die Eheleute Eveline und Gerd Nissen, Bretten-Rinklingen. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Altersjubilare im August

Stand: 27.07.2021

Kernstadt:

02.08. Ilse Kühner, 95 Jahre
04.08. Franz Hagenmüller, 95 Jahre
09.08. Wolfgang Fißl, 80 Jahre
16.08. Karl Heinz Kritter, 85 Jahre
23.08. Franz Meier, 85 Jahre

Stadtteil Gölshausen:

28.08. Rolf Huber, 90 Jahre

Stadtteil Neibbsheim:

08.08. Ursula Zurlo, 80 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren

Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe.

STADTRADELN 2021 - Die Ergebnisse stehen fest



Auch noch am letzten Tag des Aktionszeitraums wurden fleißig Radkilometer gesammelt wie hier bei der Abschlusstour des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zum Derdinger Horn.

Foto: privat

Beeindruckende 138.463 Kilometer haben die 686 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des STADTRADELN, einer Aktion des Klima-Bündnis, im 21-tägigen Aktionszeitraum auf dem Rad zurückgelegt. Damit hätten sie fast neun Mal zu allen Partnerstädten der Stadt Bretten und zurück fahren können. Die Leistung beeindruckt umso mehr, wenn man das regnerische Wetter in den vergangenen Wochen bedenkt, das sicher so manchen vom Radfahren abgehalten hat. "Ich bin stolz, dass in diesem Jahr sogar 103 Brettenerinnen und Brettener mehr mitgemacht haben und wir uns nach dem großen Erfolg im letzten Jahr 2021 damit noch weiter steigern konnten. Das zeigt uns als Stadtverwaltung wie wichtig der Fokus auf die Nahmobilität und dementsprechend auch auf eine systematische Förderung des Radverkehrs ist wie wir sie im Rahmen unseres umfangreichen Mobilitätskonzepts vorsehen. Wir haben uns darüber hinaus das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2031 die Zertifizierung als "Fahrradfreundliche Stadt" zu erhalten. Die Weichen hierfür in Form eines Beschlusses zum Beitritt in die Abeitsgemeinschaft Fahrrad- und

Fußgängerfreundlicher Kommunen Baden-Württemberg (AGFK-BW) wurden erst gestern durch unseren Gemeinderat gestellt" informiert Oberbürgermeister Martin Wolff. Auch Nina Kraus, die Koordinatorin der Aktion bei der Stadtverwaltung zeigte sich mit dem Ergebnis sehr zufrieden: "Es ist schön zu erleben, wie die Aktion immer weitere Kreise zieht und gerade in diesem Jahr gibt es viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die das Motto "Jeder Kilometer zählt" beim Wort genommen haben und sich selbst für nur ein oder zwei geradete Kilometer zum STADTRADELN angemeldet haben. Diese Motivation wollen wir belohnen. Deshalb werden in diesem Jahr dank der großzügigen Unterstützung der Seeburger AG und des Fahrradgeschäfts Tretlager nicht nur die Einzelfahrer und Teams mit den meisten Kilometern einen Preis erhalten, sondern auch die jüngsten und ältesten Teilnehmer. Darüber hinaus werden mehrere Preise innerhalb aller aktiven Radlerinnen und Radler ausgelost." Die Verleihung der Urkunden und Preise wird am 12. August coronabedingt in kleinem Rahmen stattfinden.

Die Ergebnisse im Überblick

Die drei besten Teams in Bretten

1. RSC Bretten mit 12.982 Kilometern, innerhalb der Unterkategorie Radsport ebenfalls 1. Platz
2. Leichathletik TV Bretten mit 12.868 Kilometern, innerhalb der Unterkategorie Vereine 1. Platz
3. RIO BIKERS mit 12.308 Kilometern, innerhalb der Unterkategorie Familien 1. Platz

Die drei besten Einzelfahrer

1. Bastian Pux mit 2104 Kilometern
2. Rolf Dittes mit 1524 Kilometern
3. Manfred Bickel mit 1506 Kilometern

Welche Teams hatten die meisten Kilometer pro Teilnehmer?

1. Therapie mit 664 Kilometern
2. RSC Bretten mit 649 Kilometern
3. Die Fahrradsteiner mit 603 Kilometern

Welche Teams hatten die meisten Teilnehmer?

1. MPR Bretten mit 100 Radelnden
2. RIO Bikers mit 71 Radelnden
3. SEEBURGER AG mit 64 Radelnden

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Leiter/in des Sachgebiets „Wirtschaftsförderung, Sanierung und Stadtmarketing“ (m/w/d) mit stellv. Amtsleitung
- Revierförster/in (m/w/d)
- Bauingenieur/in (m/w/d) bzw. Architekt/in (m/w/d) als Bauverständiger (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Hauptamt, Sachgebiet „Ratsangelegenheiten, Städtepartnerschaften“.
- Beamter/Beamtin des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes (m/w/d)
- Sachverständiger/in / Technische Fachkraft für die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Sachgebiet Bürgerservice
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Sachgebiet Liegenschaften und Bodenordnung
- Gärtner/in (m/w/d) / Gartenbauhelfer/in (m/w/d) / Baumpfleger/in (m/w/d)
- Mitarbeiter/in für das Betriebslabor auf der Kläranlage Heildelheim
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
- Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
- Ausbildung zum Kaufmann für Tourismus und Freizeit (m/w/d)
- Ausbildung zum Gärtner, Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)
- praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)
- Erzieher im Anerkennungsjahr (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

BRETTE



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerservice ab 1. August 2021

Der Bürgerservice der Stadtverwaltung Bretten ist ab 1. August dienstags nur noch bis 13 Uhr geöffnet. An den restlichen Tagen bleiben die Öffnungszeiten unverändert.

Hier die ab 1. August geänderten Öffnungszeiten im Überblick:

Montag und Mittwoch	8:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 13:00 Uhr



Brettener Grilltasche vom Markt

Am **Samstag, 31. Juli** lädt der Brettener Wochenmarkt erstmals zum Grill-erlebnis to go ein!

Weil frisch einfach lecker ist!

Von 09:30 – 11:30 Uhr sind die Grilltaschen am Stand der Stadt Bretten auf dem Brettener Wochenmarkt abholbereit.

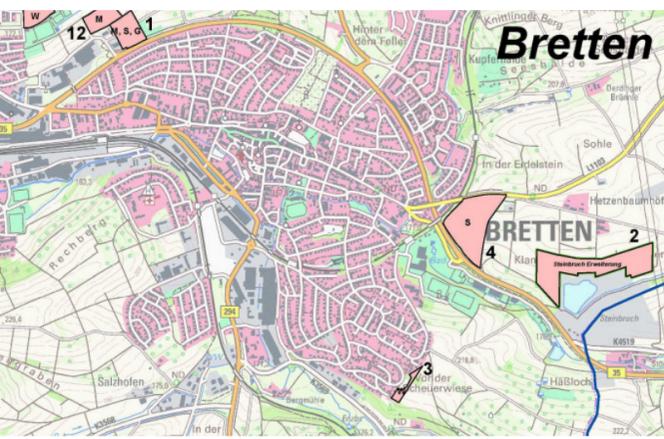
In jeder Tasche befinden sich Zutaten für 2 Bretten Burger, Grillgemüse, Salat und Grillfladen. Weitere Bestandteile sind entweder Pollofino (Hähnchen) und Garnelen oder Rinderfiletmedaillons



Guten Appetit!

Bitte beachten Sie, dass es sich beim Inhalt der Grilltasche teilweise um temperatur-sensitive Waren handelt, die nach Abholung schnellstmöglich wieder der Kühlkette zuzuführen sind und deren Verzehr sich noch am gleichen Tag empfiehlt. Bitte beachten Sie bei der Abholung die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln!

Stellungnahme der Stadt Bretten zum Entwurf der Fortschreibung des Regionalplans 2003



orientierte Neuausweisung von Baugebieten durch die Stadt Bretten möglich. Es besteht jedoch für die Stadt Bretten keine Pflicht zur Neuausweisung in allen regionalplanerisch festgelegten Siedlungsentwicklungsflächen.

Nach Abschluss des regionalen Verfahrens mit dem FNP eigener Spielraum zur Bedarfsprüfung, zur Prüfung von Umwelbelangen und für Entscheidungen zu Neubaugebieten durch die Stadt vorhanden.

Der Regionalplan wird voraussichtlich 2023 seine Rechtskraft erlangen. Mit der dann stattfindenden Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP) prüft die Stadt selbst nochmals den Bedarf für die Neuausweisung von Wohn-, Misch-, Gewerbe- und sonstigen Gebieten. Auf Basis einer eigenen Umweltprüfung und unter Beteiligung der Bürger, Behörden und Interessenverbände werden die dann von der Stadt festgelegten Flächen festgeschrieben. Über Bebauungspläne werden die Einzelgebiete dann weiter konkretisiert und bedarfsorientiert umgesetzt. Zu jedem Bebauungsplan finden nochmalige Umweltprüfungen und erneute Beteiligungsverfahren statt. In beiden Verfahren sind entsprechend den genaueren Prüfungen Änderungen und Flächenreduzierungen möglich.

Inhalt der Stellungnahme an den Regionalverband: Weniger neue Flächen als beim Regionalplan 2003, viele Flächen bereits durch den Regionalverband vorgesehen; kurzfristig umsetzbarer neuer Gewerbeschwerpunkt erforderlich.

Der Regionalplan sah in seinem Entwurf bereits Siedlungserweiterungen in Bretten in einem Umfang von knapp 95 ha vor und berücksichtigte die beiden Alternativtrassen der geplanten Ortsumgehung B 294. Gegenüber dem Regionalplan 2003 wurden durch den Regionalverband etwa ein Drittel weniger neue Siedlungserweiterungsflächen für Bretten vorgesehen. Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderats wurden durch die Stadtverwaltung in ihrer Stellungnahme zusätzliche Forderungen zu Siedlungsflächenenerweiterungen in einem Umfang von 35 ha erhoben. Hierdurch soll die Möglichkeit offengehalten werden, mindestens ein Wohngebiet in jedem Stadtteil vorzusehen. Nach Prüfung durch die Verwaltung stehen - insbesondere auch im Industriegebiet Gölshausen - keine gewerblich-industriell frei verfügbaren Grundstücke in der Stadt mehr zur Verfügung. Daher wird auch die Berücksichtigung eines möglichst kurzfristig umsetzbaren neuen Gewerbeschwerpunkts gefordert. Insgesamt werden in der Stellungnahme knapp 57 ha für neue Wohngebiete

gefordert; dies sind ca. 9 ha mehr als der Regionalverband vorsieht, aber auch ca. 20 ha weniger als im FNP 2005 enthalten waren. Für neue Gewerbegebiete werden ca. 66 ha gefordert, ca. 25 ha mehr als der Regionalverband vorsah und in gleichem Umfang wie im FNP 2005.

Aus Sicht der Stadt Bretten scheint sich der vom Regionalverband vorgesehene Gewerbeschwerpunkt südwestlich von Rinklingen aufgrund der möglichen Verknüpfung mit der Ortsumgehung B 294 zwar vordergründig gut zu eignen. Aufgrund der heute noch nicht absehbaren Umsetzung der Bundesstraßenplanung wird Rinklingen-Südwest jedoch nicht als allein sinnvoller Gewerbeschwerpunkt gesehen.

In Rinklingen werden gegenüber den vom Regionalverband vorgesehenen Siedlungserweiterungen keine neuen Flächen gefordert.

In Diedelsheim erfolgt entsprechend der Stellungnahme in großen Teilen eine Beschränkung auf Siedlungserweiterungen des Regionalverbands. Darüber hinaus wird der zwischenzeitlich (deutlich verkleinerte) neue Gewerbeschwerpunkt „Karlsruher Dreieck“ mit 24,1 ha gefordert.

Ansonsten werden nur in Bauerbach, Büchig und Ruit zusätzliche Wohnbauflächen gefordert; in Gölshausen wird die Streichung der Wohnbaufläche am Knittlinger Berg gefordert. Ansonsten werden in Dürrenbüchig und Neibsheim nur kleinere gewerbliche Erweiterungen zusätzlich gefordert.

Die Änderung der Abbaurichtung bei der Erweiterung des Steinbruchs Sämann wird durch die Stadt mitgetragen.

In der Stellungnahme werden vorsorglich Bedenken gegen die beabsichtigte Steinbrucherweiterung in Wössingen erhoben.

Weiterhin wird die Ermöglichung eines Ausbaus der Erddeponie Damenknien in Bretten gefordert. Diese stellt eine notwendige örtliche Infrastruktur für die Absicherung weiteren Wohnungsbaus dar.

Weiteres regionalplanerisches Verfahren – nochmalige Beteiligung der Stadt Bretten

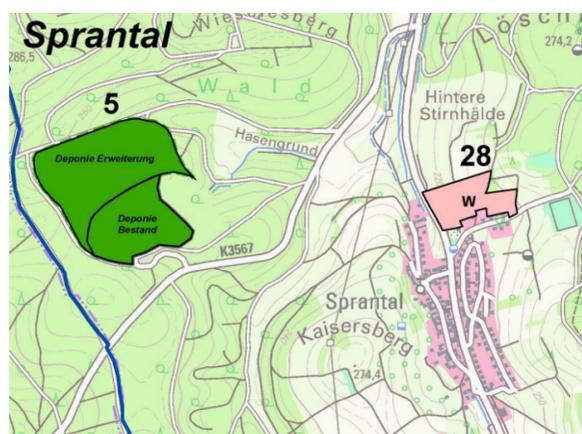
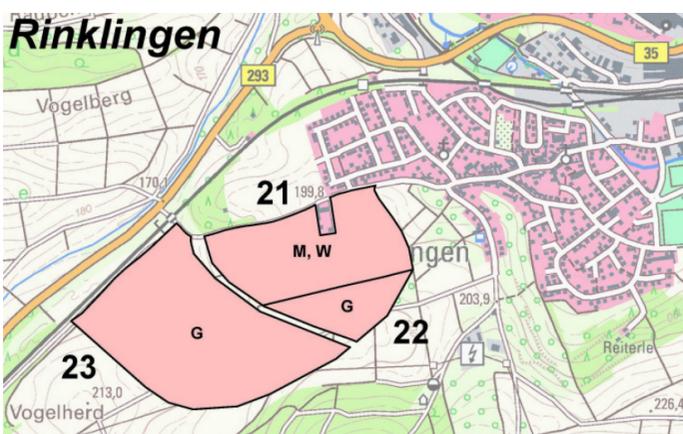
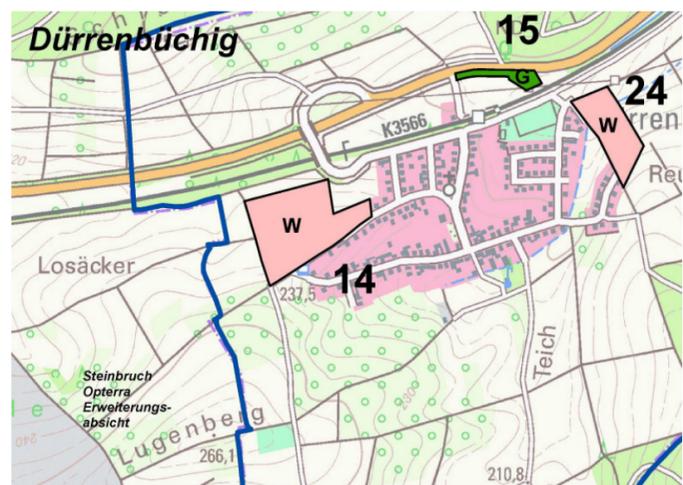
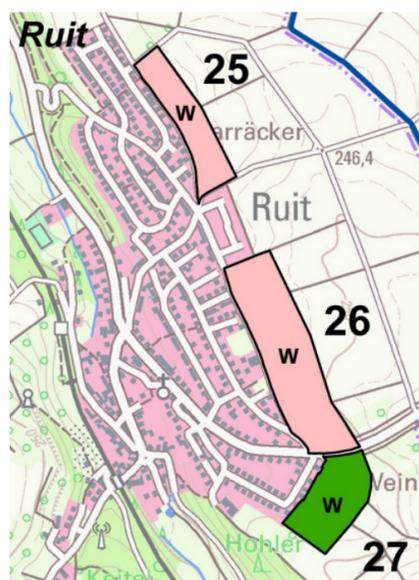
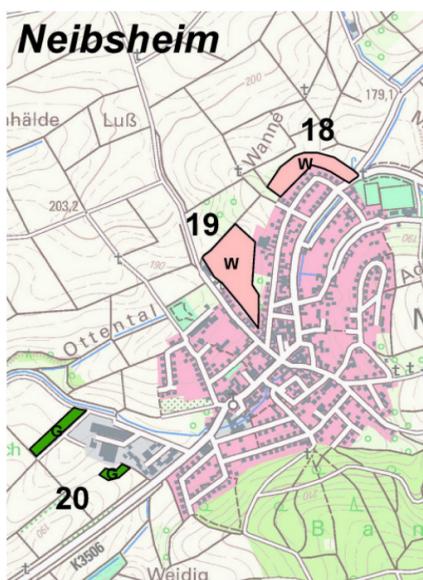
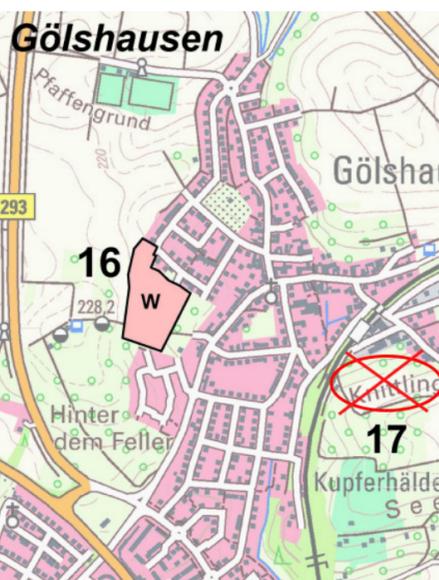
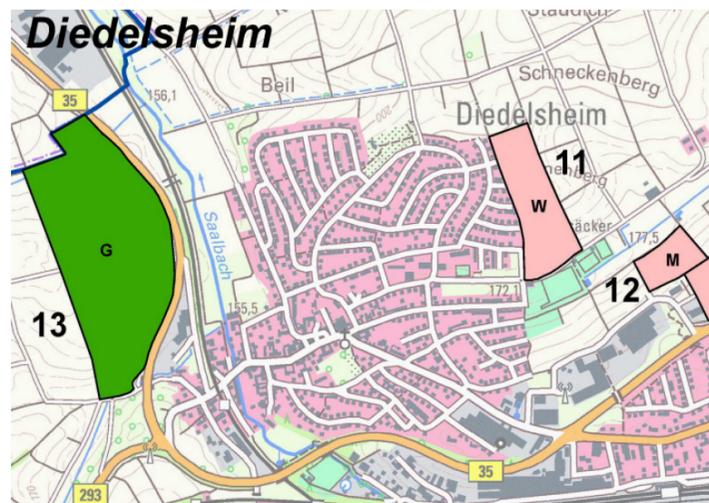
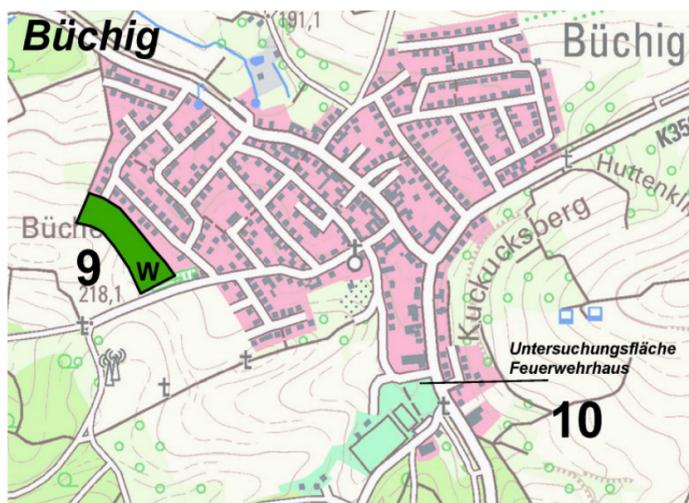
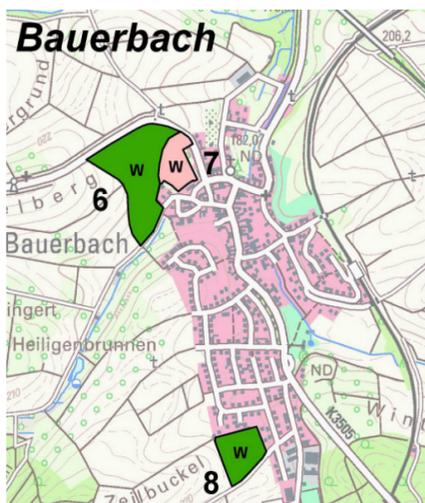
Mit der aktuellen Stellungnahme ist die Diskussion mit dem Regionalverband zur Siedlungsentwicklung nicht abgeschlossen. Nach Prüfung der Stellungnahme der Stadt Bretten und anderer Stellungnahmen durch den Regionalverband wird dieser voraussichtlich im Jahr 2022 ein weiteres Beteiligungsverfahren mit erneuter Beteiligung der Stadt Bretten durchführen.

Beteiligung am regionalplanerischen Verfahren und Beschlussfassung Gemeinderat

Die Stadt Bretten wurde in diesem Frühjahr/Sommer am Verfahren des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein beteiligt und zu einer Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des Regionalplans 2003 aufgefordert. Unter Würdigung örtlicher Diskussionen und mit zwischenzeitlichen deutlichen Flächenreduzierungen für die zukünftige Siedlungsentwicklung wurde nach dem Beschluss des Gemeinderats am 20.07.2021 nunmehr in dieser Woche die Stellungnahme durch die Verwaltung an den Regionalverband gesandt. Der Regionalverband prüft die Stellungnahme und entscheidet, inwieweit er die Forderungen der Stadt Bretten berücksichtigt.

Der Regionalverband macht mit seiner Fortschreibung räumlich konkrete Vorgaben zur Entwicklung im Freiraum, bei den zukünftigen Siedlungsflächen sowie beim Verkehr und der technischen Infrastruktur. Die regionale Fortschreibung erfolgt in einem Verwaltungsverfahren, in dem neben einer Umweltprüfung auch eine Beteiligung von Bürgern, Kommunen, Behörden und Naturschutzverbänden sowie sonstigen Interessenverbänden stattfindet. Nur in den Bereichen, die der Regionalverband für eine zukünftige Siedlungsentwicklung vorsieht, ist nach Abschluss des regionalplanerischen Verfahrens anschließend eine bedarfs-

Die vorgeschlagenen zukünftigen Siedlungsflächen in den Stadtteilen

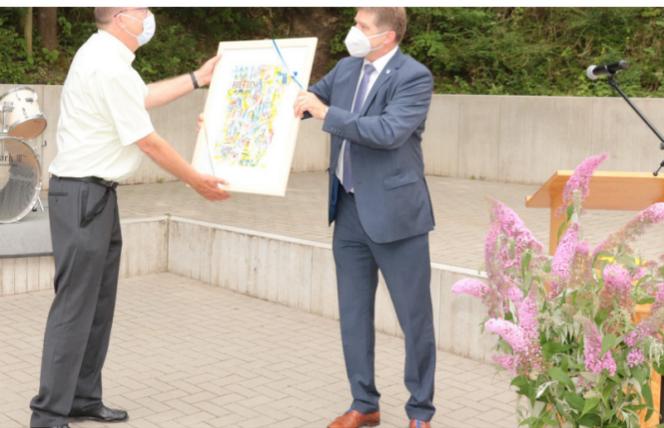


Nr. auf Karten	Stadtteil	Gebietsbezeichnung *
1	Bretten-Kernstadt	Vordere Schmalzhäde/ Katzhäde
2	Bretten-Kernstadt	Erweiterung Steinbruch Sämann
3	Bretten-Kernstadt	„Vor der Scheuerrwiese“
4	Bretten-Kernstadt	Sonderbaufläche „In der Klamme“
5	Bretten-Kernstadt	Erweiterung Erddeponie
6	Bauerbach	Erweiterung „Im Grund“ (Nordwestteil)
7	Bauerbach	„Im Grund“
8	Bauerbach	Erweiterung „Am alten Brettener Weg“
9	Büchig	Erweiterung „Im Büchert“
10	Büchig	Untersuchungsfläche Feuerwehrhaus
11	Diedelsheim	„Ebene“
12	Diedelsheim	Ostenerweiterung Katzhäde
13	Diedelsheim	„Karlsruher Dreieck“
14	Dürrenbüchig	„Sieben Vierteläcker“
15	Dürrenbüchig	Erweiterung „Binsenwiesen“
16	Gölshausen	„Am Brettener Weg“
17	Gölshausen	„Am Knittlinger Berg“ (Streichung Fläche)
18	Neibsheim	„Wanne/ Kniehecken“
19	Neibsheim	„Haiert“
20	Neibsheim	Erweiterung „Außerer Kirchberg“
21	Rinklingen	„Wössinger Weg III“
22	Rinklingen	Boverstein
23	Rinklingen	„Strohacker“
24	Rinklingen	Ergänzung „Steinberg III“
25	Ruit	Pfarräcker
26	Ruit	Kurzes Gewann
27	Ruit	Erweiterung „Teich“
28	Sprantal	„Spitzacker“

* rot = durch Regionalverband vorgesehen; grün = durch Stadt zusätzlich gefordert

Die Buchstaben in den Einzelflächen sind Vorschläge der Verwaltung zur zukünftigen Nutzung (W = Wohnen, G = Gewerbe, M = Mischnutzung, S = Sondernutzung (z.B. Dienstleistung)). Die endgültigen Festlegungen dazu trifft der Gemeinderat bei der Fortschreibung des FNP.

Wolfgang Mees, Rektor der Grund- und Werkrealschule Bretten, wurde in den Ruhestand verabschiedet



Oberbürgermeister Martin Wolff (rechts) überreicht Wolfgang Mees (links) als Abschiedsgeschenk eine Grafik der in Bretten geborenen Künstlerin Ursula Maria Steinbach.

Fotos: Stadt Bretten

In einer kurzweiligen und fast schon familiären Veranstaltung wurde der langjährige Rektor der Grund- und Werkrealschule Schillerschule und seit 2019 geschäftsführende Schulleiter für die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen der Stadt Bretten, Wolfgang Mees, am Dienstag, den 27. Juli offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Unter freiem Himmel und mit ausreichend Abstand waren zahlreiche Mitglieder des Schulamts, des Kollegiums und des Elternbeirats sowie Vertreter der Stadtverwaltung, Schulleiterkolleginnen und -kollegen sowie viele Eltern und Schülerinnen und Schüler zur Veranstaltung zusammengekommen. Nach einer Einstimmung mit dem Musikstück "Final Countdown" vorgetragen von zwei Schülern der Klasse 4c folgte ein weiterer musikalischer Programmpunkt des Kollegiums, die dem scheidenden Rektor in ihrem Lied den Rat mitgaben: Was morgen kommt liegt nicht bei Dir, leb Dein Leben jetzt und hier. Hierauf folgten moderiert von Konrektorin Ulrike Sommer die teilweise sehr persönlichen Grußworte von Schulamtsdirektor Peter Springer, Oberbürgermeister Martin Wolff, Corinna Blume vom örtlichen Personalrat des staatlichen Schulamts, Alexander Kerres und Robert Hartmann als Vertreter des Elternbeirats sowie

Konrektorin Ulrike Sommer. Diese Programmpunkte wurden umrahmt von einer Tanzeinlage der Klassen 7a und b, unterhaltsamen Ausführungen zu einem "Schulleiterindividualdatenblatt" über Wolfgang Mees in Anlehnung an ein häufig verwendetes Formular innerhalb der Schillerschule und einem abschließenden Lied des individuellen Programmpunktes aus der Schülerschaft und dem Kollegium konnte man den Menschen Wolfgang Mees mit seiner Vorliebe für Musik, seiner akribischen Arbeitsweise und seinem Sinn für Humor kennenlernen, dem auch für den Ruhestand schon viele Ideen und Projekte vorschweben.



Dass man nicht alles immer ernst nehmen muss, zeigte Wolfgang Mees innerhalb eines Programmpunktes seines Kollegiums.

El mago masin im Doppelpack beim KulturFreitag



Schon am Nachmittag begeisterte El mago masin als Toni Komisch Groß und Klein beim ersten Kids-Open-Air innerhalb der Veranstaltungsreihe KulturFreitag und am Abend ging es mit seiner charmant-chaotischen Art und sprudelndem Wortwitz weiter.

Foto: Stadt Bretten

Am vergangenen Freitag hieß es wieder Bühne frei für den KulturFreitag und die großen und kleinen Zuschauer durften sich auf eine Premiere freuen. Erstmals fand vor der Abendveranstaltung ein Kids-Open-Air statt, bei dem der aus dem Fernsehen bekannte Künstler el mago masin als Toni Komisch mit seinen erfrischend anderen Kinderliedern alle Anwesenden begeisterte und zum Mitmachen anregte. Die kleinen Konzertgäste hielt es nicht lange auf ihren Sitzen und so war es auch gewollt, denn sie sollten zu den vielen phantasievollen Mitmachlie-

dern springen und tanzen, sich wie Tiere bewegen oder kleine Geister und Gespenster sein. Und auch die Eltern und Großeltern wurden gefordert. Sie sollten das Alphabet rückwärts singen und waren mit ihrem Wissen beim Hauptstadtbingo gefragt. Ein besonderes Erlebnis an einem herrlich sonnigen Freitagnachmittag, dass allen Gästen in Erinnerung bleiben wird. Die nächsten Termine für das Kids-Open-Air sind übrigens am 11. August mit dem Puppentheater "Jim Knopf und die Wilde 13" für Kinder ab fünf Jahren und am 8. September mit "Cowboy Klaus und das puspemde Pony",



(v.l.) Bürgermeister Michael Nöltner, Sozialpädagogin und Beraterin Patricia Böckle und Projektleiterin Birgit Eisenhuth-Meister von der Diakonie Landkreis Karlsruhe und die Leiterin des Städtischen Kindergartens Drachenburg, Michael Krimmel beim Projektstart.

Foto: Stadt Bretten

Beratungsstelle der Diakonie im Kindergarten Drachenburg

Patricia Böckle berät zu Fragen rund um Kindererziehung, Familie und Kindesentwicklung

„Wenn der Berg nicht zum Propheten kommt, kommt eben der Prophet zum Berg“, zitierte Bürgermeister Michael Nöltner das biblische Motto, nach dem die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Diakonie in Bretten und der städtische Kindergarten Drachenburg direkt im Kindergarten eine Beratungsstelle eingerichtet haben. Sozialpädagogin Patricia Böckle, die als Erzieherin ausgebildet ist, berät in allen Fragen rund um das Thema Erziehung Familie und Kindesentwicklung. Das Angebot richtet sich insbesondere an die Familien der Kinder des Kindergartens Drachenburg und es richtet sich auch insbesondere an Migrationsfamilien, die im Rahmen des Emoji-Projekts unterstützt werden sollen. „Damit können wir die Eltern an die Hand nehmen“, erklärte die Leiterin des Kindergarten Michaela Krimmel. Es sei ein sehr niederschwelliges Angebot, denn die Eltern würden etwa von den Erzieherinnen

beim Bringen oder Abholen des Kindes angesprochen, falls diese einen Bedarf für eine Beratung erkennen. Während Mütter und Väter den Gang zur Psychologischen Beratungsstelle der Diakonie oft scheuen, kommen diese, nach persönlicher Ansprache und im vertrauten Rahmen, dem Angebot gerne nach. „Oft geht es um ganz praktische Themen wie etwa Ferienbetreuung und Nachhilfe von Geschwisterkindern, aber auch um Trennung und Scheidung und Verhaltensauffälligkeiten des Kindes“, erklärte Patricia Böckle. Früh erkannt könnten diese wesentlich einfacher behoben werden, als im Jugend- oder Erwachsenenalter. Die Beratungsstelle in der Drachenburg ist 14tägig dienstags von 13 Uhr bis 14.30 Uhr geöffnet. Bürgermeister Michael Nöltner lobte die Zusammenarbeit von Diakonie und Kindergarten, die nun zu einer unkonventionellen Lösung geführt habe, die den Kindern ihren Familien zugutekämen.

Die Märchenraupe der Stadtbücherei zu Gast im Kindergarten St. Elisabeth

Eigentlich sollte die kunterbunte Märchenraupe der Stadtbücherei bereits im Sommer 2020 auf Wanderschaft gehen. Coronabedingt musste das lesehungrige Tierchen bis jetzt warten, um endlich auf vielen kurzen Beinen und mit Märchenbüchern prallgefülltem „Raupebauch“ in einen Brettener Kindergarten zu ziehen. Neugierig und begeistert kamen die Vorschulkinder von St. Elisabeth zur Stadtbücherei und nahmen die noch etwas scheue Raupe in Empfang. Für drei Wochen war die Märchenraupe zu Gast im Kindergarten. Die

Kinder konnten nach Herzenslust die Geschichten „aus dem Bauch der Raupe“ genießen und eine märchenhafte Lesezeit erleben - mit Betrachern, Erzählen, Vorlesen und Zuhören. Begleitet wird die Märchenraupe von einem gemütlichen Lesezelt, Märchenspielen, Handpuppen und einem Reisetagebuch.

Die Märchenraupe der Brettener Stadtbücherei ist ein Projekt, das von der Baden-Württemberg Stiftung im Rahmen des Kinder- und Jugendliteratursommers gefördert wird.



Die Märchenraupe der Stadtbücherei reist in die Kindergärten

Foto: Stadtbücherei

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Karte zu Hundekotbeutelstationen in Planung - Problem mit Hinterlassenschaften der vierbeinigen Familienmitglieder



Im Stadtgebiet gibt es insgesamt 54 Spender mit Hundekotbeuteln, die zum Großteil wie hier am Promenadenweg (Foto links) in Kombination mit einem Mülleimer installiert wurden. Trotz regelmäßiger Leerung quillen die Mülleimer oft über, da auch viele andere Gegenstände dort entsorgt werden. Hier ein Beispiel aus Büchig (Foto rechts).

Fotos: Stadt Bretten und privat



In Bretten gibt es aktuell 1.300 Hundehalterinnen und Hundehalter. In der Kernstadt und in den Stadtteilen sind insgesamt 54 Spender mit Hundekotbeuteln zum Großteil in Kombination mit einem Mülleimer, sogenannte Doggy Bag Stationen, installiert. Sie sollen als Unterstützung bei der Beseitigung der Hinterlassenschaften der geliebten Vierbeiner dienen. Um der Bevölkerung einen Überblick über die Stationen zu geben, wird in der Stadtverwaltung aktuell an einer Lagekarte gearbeitet.

Zusätzlich möchte die Stadt Bretten auf leider recht häufige Probleme in Bezug auf die Doggy Bag Stationen hinweisen: Oft werden die Hundekotbeutel mutwillig herausgerissen oder der Mülleimer für andere Gegenstände genutzt, so dass die gefüllten Hundekotbeutel nicht mehr wie vorgesehen entsorgt werden können. In diesen Fällen oder wenn der Weg zur Station oder zum nächsten Mülleimer für die Hundehalterin beziehungsweise den Hundehalter zu weit erscheint, werden benutzte Hundekotbeutel oft direkt am Weg entsorgt und landen auf der Wiese, im Gebüsch oder sogar in einem landwirtschaftlich genutzten Feld. Der problematische

Umgang mit den Hundekotbeuteln und den Doggy Bag Stationen führt zu erhöhten fortlaufenden Kosten für die Stadtverwaltung, weshalb man sich in mehreren Stadtteilen bewusst gegen eine Installation entschieden hat. Denn dort müssen die Maßnahmen aus dem Stadtteilbudget gezahlt werden und die dafür aufgewendeten Gelder stehen nicht für andere Aktionen zur Verfügung, die einem größeren Teil der Bevölkerung nutzen würden. Die Stadtverwaltung möchte deshalb alle Hundehalterinnen und Hundehalter aufrufen, die Hinterlassenschaften der Vierbeiner unverzüglich zu entfernen und im Restmüll zu entsorgen. Wer dies missachtet, begeht eine Ordnungswidrigkeit im Sinne der Polizeilichen Umweltschutzverordnung, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Ebenso verhält es sich, wenn Hunde innerhalb geschlossener Ortschaften ohne Leine ausgeführt werden. Auch dies gilt seit dem 1. April 2014 als Ordnungswidrigkeit. „Bitte nehmen Sie als Hundehalter Rücksicht auf andere und entsorgen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer geliebten Vierbeiner korrekt, damit wir alle unsere schöne Kraichgaulandschaft ungehindert genießen können“, informiert Oberbürgermeister Martin Wolff.

Kult-Band „Dicke Fische“ beim KulturFreitag am 30.07.

Die „Dicken Fische“ gastieren am 30.07 um 20 Uhr beim KulturFreitag in Bretten. Der Band gelingt ein Spagat zwischen ansteckender Leichtigkeit und enthusiastischer Hingabe.

Das abwechslungsreiche Live-Repertoire fasziniert das Publikum bis niemand mehr still steht oder sitzt - gute Laune ist garantiert! Drei Stimmen, zwei akustische Gitarren (Anjel Ferry & Boris Franzen) und eine Holzkieste, das Cajon (Thilo Stricker), mehr brauchen „Dicke Fische“ nicht, um mit dem Publikum ganz tief in einen berausenden Ozean der „Dicke Fische“ Musik einzutauchen.

Die Kult-Band ist in Bretten keine Unbekannte, da wundert es nicht, dass nur noch wenige Karten für das Open-Air-Konzert zu haben sind.

Service

Karten für diese und alle weiteren Termine des KulturFreitags sind bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich. Das gesamte Programm der Veranstaltungsreihe KulturFreitag kann online unter www.erlebe-bretten.de abgerufen werden.

Tourist-Info Bretten (07252 / 58 37 10) erhältlich.

Tickets / Preise: 14 Euro / ermäßigt 10 Euro

einem Puppentheater ab vier Jahren. Am Abend begaben sich die Besucher mit el mago masin auf eine musikalische Reise nach Absurdistan. Die skurrilsten Geschichten reichten sich aneinander, gespickt mit großartiger Gitarrenmusik und spontaner Improvisationskunst. Auf seine wundervoll bodenständige Art, präsentierte el mago masin die abgehobenen Geschichten. Zuzutrauen ist ihm so einiges: Ob Tupperwareverkäufer, Hundetätowierer oder Zierfischzüchter. El mago masin wickelte die Zuschauer ein und um den Finger. Brilliant, komisch und unnachahmlich gut.

Ausbildung bei der Stadt Bretten

Interessierte erhalten Infos beim Tag der Berufsorientierung an der Max-Planck-Realschule



Die Auszubildenden Freia Bürklin (links) und Theresa Knies präsentieren die Stadtverwaltung Bretten und informieren über die Ausbildungsberufe. **Foto: Stadt Bretten**

Die Stadtverwaltung Bretten präsentierte sich am 26. Juli 2021 beim Tag der Berufsorientierung an der Max-Planck-Realschule in Bretten. Hierbei stellten die beiden Auszubildenden Freia Bürklin und Theresa Knies zusammen mit ihrer Ausbildungsleiterin Lena Frick ihren eigenen Ausbildungsberuf der Verwaltungsfachangestellten, aber auch die weiteren sechs Ausbildungsberufe vor, in denen die Stadt Bretten ausbildet (Kaufmann/-mann für Tourismus und Freizeit, Erzieher/in, Bauzeichner/in, Gärtner/in, Forstwirt/in, Fachkraft für Abwassertechnik).

Beide Auszubildenden wurden durch die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe zu Ausbildungsbotschafterinnen geschult und waren daher bestens auf die Fragen der Schüle-

rinnen und Schüler vorbereitet. Sie beantworteten beispielsweise Fragen zum Ablauf der einzelnen Ausbildungen, zu den Voraussetzungen oder zu typischen Tätigkeiten der verschiedenen Berufe. Informiert haben sich beim Tag der Berufsorientierung an diesem Vormittag insgesamt rund 150 Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen.

Die Stadt Bretten nimmt regelmäßig an Ausstellungen und Berufsorientierungsveranstaltungen in der Region und an Bretten Schulen teil, da ihr die Ausbildung junger Menschen besonders am Herzen liegt. Nicht nur, weil sie durch die Ausbildung gut qualifizierte neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnt, sondern auch um die Jugendlichen dabei zu unterstützen, ihren beruflichen Weg zu finden.

Nimm Deine Zukunft selbst in die Hand...
...Deine **AUSBILDUNG** bei der Stadt Bretten

Ausbildungsstellen zum 01.09.2022 (m/w/d)

- Bachelor of Arts - Public Management (Online-Bewertungen über die Hochschulen Kehl und Ludwigburg)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Kaufmann/-mann für Tourismus und Freizeit
- Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau / Baubetriebsamt)
- Erzieher/in (Grundschulpflicht und Anwerbeleistungen / Kindergarten Dachsenburg)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Praktikumsnachweise) bis **12.09.2021**.

MelanchthonStadt BRETTEN

Interessiert?
Fragen beantwortet Dir gerne:
Lena Frick
☎ 07252/921-131
✉ lena.frick@bretten.de
🌐 www.bretten.de

Facebook Instagram

Wer sich für den Ausbildungsstart am 1. September 2022 interessiert und Teil des Azubi-Teams werden möchte, sollte sich bis 12. September 2021 per Post (Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten) oder per E-Mail (lena.frick@bretten.de) bewerben. Zusätzlich gibt es zum 1. September 2021 mehrere freie Stellen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ). Informationen hierzu und allgemein zur Ausbildung bei der Stadtverwaltung Bretten erhält man unter www.bretten.de/stad-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumsplaetze und auf der Online-Ausbildungsbörse der Stadt Bretten.

Zeugnisübergabe an die Abiturientinnen und Abiturienten des Edith-Stein-Gymnasiums



Gruppenbild der diesjährigen Preisträger am Edith-Stein-Gymnasium. **Foto: Edith-Stein-Gymnasium**

Die Abiturientinnen und Abiturienten des Jahres 2021 baten am Samstag, den 17. Juli um 16.30 Uhr ihre Angehörigen, ihre Lehrerinnen und Lehrer und die Schulleitung in den "Grünen", wo sie im Rahmen einer Feier ihre Abiturzeugnisse von Schulleiter Daniel Krüger überreicht bekamen. Wie schon im vergangenen Sommer konnte auch in diesem Jahr der Abiturjahrgang wegen Corona nicht mit einem großen Ball verabschiedet werden, doch die Zeugnisübergabe fiel dennoch feierlich aus. Unter Einhaltung der Hygienevorschriften wurde die Veranstaltung musikalisch umrahmt - es sangen Madlen Gerrlich und Raphaelia Vagiari unter der Begleitung von Verena Fischer, einer der Musiklehrerinnen am ESG. Bevor am Schluss der Veranstaltung eine kleine Diashow, die Isabelle Brandt und Elena Maus zusammengestellt hatten, einen Eindruck von den vielfältigen Aktivitäten des Jahrgangs vermittelte, wurden alle Schülerinnen und Schüler von Schulleiter Daniel Krüger einzeln auf die Bühne gebeten, um das Abiturzeugnis in Empfang zu nehmen.

Nicht nur Musik, auch wohlmeinende Worte und Gedanken standen auf dem Programm: Schulleiter Daniel Krüger gab den Schülerinnen und Schülern Gedanken über eine offene Haltung der Welt gegenüber mit auf den Weg. Die Vorsitzende des Elternbeirats Yvonne Blessing erinnerte an die Einschulungsfeier vor 8 Jahren. Florian Luft, Lehrer am ESG, war von den Schülerinnen und Schülern gebeten worden, ein Grußwort im Namen der Lehrerschaft zu sprechen und hatte über Mut und Demut nachgedacht. Auch eine Schülerin und zwei Schüler kamen zu Wort, allen voran die Schefelpreisträgerin Martina Schmidt, gefolgt von Fabian Nees und Bernhard Zwerschke.

Die Schülerinnen und Schüler selbst bedankten sich bei der Schulleitung, Herrn Krüger und Frau Kunzmann, ihrer Tutorin und ihren Tutoren. Luftballons und eine schön geschmückte Bühne zauberten zusätzlich einen feierlichen Rahmen.

Im Folgenden werden die Abiturientinnen und Abiturienten, die sich über einen Notendurchschnitt bis 1,5 freuen durften, genannt. Sie erhielten ein Online-Stipendium (e-fellows) und einen Leistungspreis der Schule. Ebenso werden weitere Preisträgerinnen

und Preisträger aufgeführt: 1,0 Katja Hiller und Melanie Hase. Beide sind vorgeschlagen für die Studienstiftung des Deutschen Volkes. Katja Hiller erhält den Preis der Gesellschaft Deutscher Chemiker sowie eine einjährige Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, sie war für den Melanchthon-Schülerpreis nominiert. Melanie Hase erhält den Norbert-Keller-Preis im Fach Biologie, einen Preis für besondere Leistungen im Fach Latein und einen Preis für das Fach Sport.

1,1 Felix Mürdter, er erhält auch die einjährige Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft sowie den Preis der Gesellschaft Deutscher Chemiker

1,2 Johanna Weis, sie erhält den Schulpreis für besondere Leistungen im Fach Englisch

1,3 Fabian Nees, Swana Reichert, Ruben Bendl und Vivien Hein. Ruben Bendl erhält einen Buchpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft sowie eine einjährige Mitgliedschaft. Vivien Hein freut sich über einen Schulpreis für das Fach ev. Religion.

1,4 Martina Schmidt und Julia Haaf sowie Jakob Abel. Martina Schmidt ist die Trägerin des Schefelpreises sowie des Schulpreises Ökonomie Südwestmetall.

Julia Haaf erhält einen Schulpreis für das Fach Latein. Jakob Abel bekommt ein Abo "Spektrum der Wissenschaft" und eine einjährige Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft.

1,5 Lara Kraft und Noah Röckle. Lara Kraft erhält einen Schulpreis für das Fach kath. Religion und den Preis der Gesellschaft Deutscher Chemiker.

Weitere Preisträgerinnen und Preisträger sind: Jan Bacher, Colin Begero, Alina Esser und Paul Müller (einjährige Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft).

Colin Begero erhält den Fery-Porsche-Preis und den Schulpreis für das Fach Mathematik, Paul Müller den Buchpreis des Vereins für Sozialpolitik, Ainslynn Mbayin den Schulpreis für das Fach Französisch, Luisa Bätz für das Fach Bildende Kunst und Serife Cay den Preis für das Fach Ethik. Den Sparkassenpreis für besonderes soziales Engagement erhalten Ruben Keitel und Sophie Eschenbacher.

Erfolgreiche Impfkampagne in der vergangenen Woche



In der dritten Impfkampagne der Stadtverwaltung Bretten vom 19. bis 21. Juli wurde erstmals der Impfstoff Janssen® der Firma Johnson & Johnson verwendet, bei dem nur eine Impfung für den vollen Impfschutz benötigt wird. **Foto: Stadt Bretten**

Auch in der vergangenen Woche hat die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Karlsruhe und den Impfzentren Covid-19 Schutzimpfungen in Bretten angeboten. Es handelt sich um die dritte Aktion seit April 2021. Zunächst waren Anfang April alle über 80-jährigen Brettenerinnen und Brettener angeschrieben und zur Impfung eingeladen worden. Hierauf folgte Anfang Mai eine Impfkampagne für alle über 60-jährigen und zuletzt, vom 19. bis 21. Juli, konnten sich Personen unabhängig vom Wohnsitz und vom Alter für eine Impfung anmelden. Hierzu wurde erstmals ein schnelles und unkompliziertes Online-Buchungstool auf der städtischen Internetseite www.bretten.de eingerichtet. Neu war auch, dass der

Impfstoff Janssen® der Firma Johnson & Johnson verwendet wurde, bei dem nur eine Impfung für den vollen Impfschutz benötigt wird. Deshalb erstaunte es nicht, dass das Kontingent von jeweils 60 Impfungen am Montag und Dienstag innerhalb kürzester Zeit bis auf einen Termin ausgeschöpft war. Daher wurden am Mittwoch zusätzliche Termine angeboten. In den beiden vorherigen Aktionen, bei denen die Nachfrage mit 407 und 600 Anmeldungen besonders groß war, wurde der Impfstoff Comirnaty von BioNTech / Pfizer verimpft.

Insgesamt konnten 1.154 Personen im Rahmen der drei Aktionen geimpft werden, wobei der Anteil der über 65-Jährigen bei 69 Prozent lag.



Der Schwarze Holunder zählt in Mitteleuropa zu den häufigsten Straucharten, da seine Blüten und Früchte vielfach Verwendung finden. **Foto: Stadt Bretten**

Fruchtsträucher auch 2021 - Mehr Natur in die Stadt!

Die Corona-Pandemie hat nicht, wie viele gehofft hatten, zu einer Erholung der Natur geführt. Der allgemeine Insektenschwund setzt sich ungebremst fort und lässt in Deutschland die Bestands- und Artenzahl der Vögel weiter sinken. Die Gesamtlage der Artenvielfalt ist schlechter als noch vor einem Jahr. Es ist das erklärte Ziel der Stadt Bretten und des NABU Bretten dieser Entwicklung entgegenzutreten und den Mitbürgern erneut einheimische Sträucher anzubieten. Das Angebot richtet sich an Brettener Bürger ebenso, wie an die Bewohner des Umlandes - der Kraichgau ist unser aller Heimat und soll in seiner Vielfalt als Ganzes erhalten bleiben. Denken wir an kommende Generationen und hinterlassen unseren Nachkommen eine artenreiche, lebensprühende Umwelt. Die Pandemie hat die Nachfrage nach Pflanzen sehr gesteigert. Dies bedeu-

tet, dass die Preise angestiegen sind und die Lieferung nur solange Vorrat reicht erfolgen kann. Deshalb haben wir den Bestelltermin 4 Wochen vorgezogen um noch gut beliefert zu werden.

Die überarbeitete Liste der verfügbaren Pflanzen umfasst 32 Sträucher.

Der Preis beträgt 4,00 € je Strauch. Bereits jetzt können Sie die Bestellliste bei den Ortsverwaltungen und beim Bürgerservice abholen oder unter <https://www.bretten.de/stad-rathaus-verwaltung/formulare> - Naturschutz und Umwelt - oder über www.nabu-bretten.de Fruchtsträucher-Bestellschein herunterladen und ausfüllen. Dann direkt per E-Mail-Anhang an gerhard@fritz-bretten.de. Zusätzlich wird der Bestellschein in der 32. Woche an dieser Stelle abgedruckt.

Lesen Sie weiter nächste Woche: Fruchtsträucher - Pflanzvorschlag



Die Kornelkirsche mit je nach Sorte weißen bis violetten Früchten gehört zu den Hartriegeln und blüht im März und April. **Foto: Stadt Bretten**

Elke Leonhardt ist 40 Jahre im Dienst der Stadt



Oberbürgermeister Martin Wolff gratulierte Elke Leonhardt zum 40-jährigen Dienstjubiläum bei der Stadt Bretten. Beide haben 1974 ihre Ausbildung bei der Stadt begonnen. **Foto: Stadt Bretten**

Ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Bretten feierte am 15. Juli Elke Leonhardt. Sie hatte 1974 ihre Ausbildung als Stadtassistentenanwärterin begonnen. Während ihres zehnjährigen Einsatzes in der Bauverwaltung erlangte sie den Rang einer Stadtobersekretärin. Nach Wiederaufnahme ihrer Tätigkeit nach einer Arbeitspause war sie im Schulsekretariat in der Grund- und Hauptschule in Diedelsheim, an der Johann-Peter-Hebel-Schule, an der

Grundschule Gölshausen und ist derzeit wieder an der Grundschule in Diedelsheim tätig. Ein schlüssiger Werdegang, wie Elke Leonhardt beim Gespräch mit dem OB strahlend versicherte. Ursprünglich habe sie Erzieherin werden wollen, begann dann bei der Stadt Bretten und sei nun doch bei den Kindern angekommen. Oberbürgermeister Martin Wolff gratulierte und wünschte Elke Leonhardt noch viele weitere schöne Jahre im Schulsekretariat.

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten

Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/bretten.stadt

Die Stadt Bretten ist auch auf Instagram

Folge uns unter [#stadtbretten](https://www.instagram.com/stadtbretten)



Urlaub Ortsverwaltung Büchig
Die Ortsverwaltung Büchig ist vom 03.08.2021 bis 06.08.2021, am 13.08.2021 sowie vom 17.08.2021 bis 20.08.2021 geschlossen.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Fachämter der Stadtverwaltung oder den Bürgerservice der Stadt Bretten.

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Dürrenbüchig am Mittwoch, 28.07.2021 um 19:00 Uhr Sitzungssaal Rathaus Dürrenbüchig
Tagesordnung:
TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürger
TOP 2: Aufstellung Haushalt
TOP 3: Sonstiges
**
Mit freundlichen Grüßen
Frank Kremser, Ortsvorsteher



Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Diedelsheim am Mittwoch, 28.07.2021 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Diedelsheim
Tagesordnung:
TOP 1 Anfragen und Anregungen der Bürger
TOP 2 Namensgebung des neuen Parks
TOP 3 Aufstellung einer Paketstation
TOP 4 Sonderhaushaltsmittel 2022 – endgültige Verwendung
TOP 5 Brief eines Ortschaftsrates
TOP 6 Zeittafel Diedelsheim - Sachstand
TOP 7 Bekanntgaben-Verschiedenes
**
Mit freundlichen Grüßen
Martin Kern, Ortsvorsteher

** Die Ortschaftsratsitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – Corona VO). Daher kann jede Bürgerin und jeder Bürger an der Sitzung teilnehmen. Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können. Des Weiteren empfehlen wir aufgrund der räumlichen Situation das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes. Als Mund-Nasen-Bedeckung gelten die zertifizierten Mund-Nasen-Schutz- (MNS)- und Filtering Face Piece (FFP)-Masken sowie Alltagsmasken. Alltagsmasken sind nicht zertifizierte, insbesondere selbstgemachte Masken aller Art, die Mund und Nase vollständig und sicher abdecken.

Bürgerpreis 2021

Bewerbungen junger Menschen besonders willkommen
Bis zum 15. August sucht die Sparkasse Kraichgau Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine, die sich ehrenamtlich engagieren

Unter dem Motto „Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft“ zeichnet die Sparkasse Kraichgau zusammen mit der Initiative „für mich. für uns. für alle“, in der sich Bundestagsabgeordnete, Kommunen der Region, die Badischen Neuesten Nachrichten sowie die Rhein-Neckar-Zeitung als Partner zusammengeschlossen haben, Menschen aus, die sich ehrenamtlich für ein starkes gesellschaftliches Miteinander einsetzen. Seit Juni läuft die Ausschreibung für den Ehrenamtspreis. Besonders willkommen sind Bewerbungen junger Menschen zwischen 14 und 21 Jahren in der Kategorie „U21“. Auch Bewerbungen und Vorschläge für die Kategorien „Alltagshelden“ und „Lebenswerk“ können noch eingereicht werden.
„Wir ehren mit dem Bürgerpreis zupackende Menschen, die ihr direktes Umfeld buchstäblich nachhaltig gestalten und sich für eine lebendige Region engagieren – sei es im sozialen, sportlich-kulturellen oder ökologischen Bereich“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau Norbert Grießhaber zur diesjährigen Ausschreibung. Eine Jury aus Vertretern der Initiative ermittelt die Siegerinnen und Sieger. Es werden Preise im Gesamtwert von 5.000 Euro vergeben, um das Engagement fortzuführen und neue Projekte umzusetzen. Noch bis zum 15. August 2021 können sich ehrenamtlich Engagierte ganz einfach unter www.sparkasse-kraichgau.de/buergerpreis bewerben oder vorgeschlagen werden. Darüber hinaus sind die Unterlagen in allen Filialen der Sparkasse Kraichgau sowie in den Rathäusern und Bürgerbüros im Geschäftsgebiet erhältlich. Fragen zur Ausschreibung beantwortet gerne Arlene Heimpel (Telefon 07251 77-3351, E-Mail kommunikation@sparkasse-kraichgau.de). Weitere Informationen unter www.sparkassekraichgau.de/buergerpreis.



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Informationen zum Förderschwerpunkt „Wohnen“ für Privatpersonen

In den Ortsteilen Bauerbach, Büchig, Dürrenbüchig, Gölshausen, Neibsheim, Rinklingen, Ruit und Sprantal können für das Programmjahr 2022 Anträge im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum gestellt werden. Im Förderschwerpunkt „Wohnen“ sind dabei folgende Vorhaben förderfähig:

1. Umnutzung leerstehender/ untergenutzter Gebäude zu Wohnraum

Hierzu zählt beispielsweise die Umnutzung ehemalig landwirtschaftlicher Gebäude wie Scheunen, Ställe oder Schuppen.
Fördersatz: 30%
Höchstbetrag: 55.000 €

2. Umfassende Modernisierung von bestehenden Wohngebäuden, Aufstockung von Gebäuden

Fördersatz: 30%
Höchstbetrag: 25.000 €

3. Baulückenschließung durch ortsbildgerechte Neubauten

Fördersatz: 30%
Höchstbetrag: 25.000 €

In den Bereichen Umnutzungen und Modernisierungen können sowohl Wohnungen zur Eigennutzung als auch Mietwohnungen gefördert werden. Neubauten hingegen sind nur bei Eigennutzung förderfähig.

Wie ist der Ablauf?

- Die Anträge sind bis zum **15.09.2021** beim Amt Wirtschaftsförderung und Liegenschaften einzureichen.
- Dem Antrag sind detaillierte Planunterlagen und Bildmaterial beizufügen.
- Bei genehmigungspflichtigen Vorhaben muss parallel zur Antragstellung der Bauantrag eingereicht werden.
- Mit einer Entscheidung über den Antrag durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz kann im Februar 2022 gerechnet werden.

Achtung: Mit den Bauarbeiten darf erst nach der Entscheidung über den Antrag begonnen werden!

Ausführliche Informationen und Antragsformulare erhalten Sie bei:

Anja Lafferton

Stadt Bretten, Amt Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

Tel.: 07252 / 921 232

E-Mail: anja.lafferton@bretten.de

Für Beratungsgespräche können Sie sich gerne unter den genannten Kontaktdaten melden!

KulturStadt Bretten

KulturFreitag

Fr 30.07., 20 Uhr

Dicke Fische Akustik, Pop, Reggae, Rock

Drei Stimmen, zwei akustische Gitarren und eine Cajon, mehr brauchen DICKE FISCHES nicht, um in einen berauschenden Ozean der Dicke-Fische-Musik einzutauchen.

Fr 06.08., 20 Uhr

Klangspuren Swinging Evening '21

Ein Konzerterlebnis für Hörgenießer: Swing-Nummern der 30-40er Jahre, Songs des Easy-Listening-Pop und beliebte „Mitsommer“ aus Broadway-Musicals.

Fr 13.08., 20 Uhr

Sean Treacy Band

Die Band spielt den perfekten Rock-Mix für einen unterhaltsamen Abend unter freiem Himmel.

Fr 20.08., 20 Uhr

Schmid & Ritter

Das Duo begeistert mit Klassikern der Rock und Pop Geschichte: mal jazzig, mal sphärisch und manchmal auch richtig nach vorne gehend.

Fr 27.08., 20 Uhr

Poetry-Slam An WOrt und Stelle

Die Slam Poeten Moritz Konrad, Laura Gommel und Natalie Friedrich warten mit einem textbunten Cocktail aus Poesie, Lyrik und Comedy auf.

Fr 03.09., 20 Uhr

Thomas Schreckenberger Hirn für alle

Ein Rundumschlag durch Politik und Gesellschaft. Ein Abend für jeden, der gern selber denkt oder es mal wieder ausprobieren möchte. Vorsicht: Denken ist wie Sex! Wenn man damit anfängt, möchte man es immer wieder tun.

Fr 10.09., 20 Uhr

Cris Cosmo Duo

Mit einem musikalischen Feuerwerk und guter Laune pur endet der Open-Air-Sommer auf dem Alfred-Leicht-Platz. Mit den Songs des gebürtigen Bretteners Cris Cosmo klingt der Sommer aus.



Mi 11.08., 17 Uhr

Jim Knopf und die Wilde 13 ab 5 Jahren

Lukas und Jim Knopf kämpfen gegen die Piratenbande „Die Wilde 13“. Da entdecken sie jedoch einen blinden Passagier an Bord. Prinzessin LiSi, die Tochter des Kaisers, hat sich heimlich eingeschlichen und ist in höchster Gefahr...



Mi 08.09., 17 Uhr

Cowboy Klaus und das pupsende Pony ab 4 Jahren

Cowboy Klaus lebt zusammen mit seinem Schwein Lisa im Wilden Westen. Dort träumt der kleine Cowboy mit dem riesigen Hut von all den Dingen, die den Wilden Westen so schön wild machen...

Tickets

KulturFreitag	14 Euro / ermäßigt 10 Euro
Poetry Slam	8 Euro / keine Ermäßigung
Kinderprogramm	8 Euro / ermäßigt 5 Euro
MontagsLeser	5 Euro / keine Ermäßigung

Der KulturFreitag ist eine Open-Air-Veranstaltung. Bitte an entsprechende Kleidung denken! Im Fall einer Unwetterwarnung wird die Veranstaltung in die Stadtparkhalle verlegt. Wir informieren am Veranstaltungstag ab 14 Uhr unter 07252 / 921-499 oder www.bretten.de über die Verlegung. Tickets: Tourist-Info Bretten unter 07252 58371-0 oder touristinfo@bretten.de

Badische Landesbühne

Do 29.07., 20:30 Uhr, Stadtparkhalle

Amphitryon Komödie von Molière

Lustvoll halten die Götter die Menschen zum Narren und lösen eine rasante Welle von Verwechslungen, Verwirrungen und heftigen Gefühlen aus.

Tickets: Tourist-Info Bretten unter 07252 58371-0 oder touristinfo@bretten.de

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Rüschchen & Korsett: Textile Träume im Stadtmuseum Sonderausstellung Textilgeschichte(n).

Eine Zeitreise durch die Moden: In Kooperation mit dem Brettener Fotografen Oliver Keller von OlKe-Art Fotografie und den Living-History Darstellern Jara Uphoff sowie Inka und Matthias Zimmermann ist eine aufwendige Fotoserie entstanden. Die historisch akribisch recherchierte und mit zeitgenössischen Techniken hergestellte Kleidung und Ausstattung gewährt einen Einblick in die modische Entwicklung von den 1470er Jahren bis in die heutige Zeit. Samstag, Sonntag/Feiertag 11 – 17 Uhr; Mittwoch 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Europ. Melanchthon-Akademie,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-10, info@melanchthon.com

Fr 23.07. – So 05.09. Ausstellung

2000 Jahre Christentum – Ein Weg mit Licht und Schatten
17 Holzobjekte des Künstlers Erwin Würth mit Texten von Petra Würth.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613

Sommerzeit ist Leseszeit

Die Stadtbücherei Bretten ist während der gesamten Sommerferienzeit zu den gewohnten Öffnungszeiten für alle Lesebegeisterten da – online gar rund um die Uhr und an jedem Ort unter www4.onleihe.de/more. Und wer an der Heiß auf Lesen – Reading – Challenge teilnehmen möchte, darf sich gerne noch anmelden - vor Ort oder auf der Homepage der Stadtbücherei. Mitmachen dürfen alle 10 bis 13jährigen – für jedes gelesene Buch winken am Ende tolle Preise. Die Aktion läuft bis zum Ende der Sommerferien, ist kostenlos und auch wer nicht in Bretten wohnt oder noch keinen Leseausweis der Stadtbücherei besitzt, ist eingeladen, die Herausforderung anzunehmen. Öffnungszeiten: Di / Do / Fr 14-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Öffentliche Stadtführung in Bretten

Geschichte und Geschichten der Melanchthonstadt

Entdecken Sie bei einer öffentlichen Führung die Sehenswürdigkeiten Bretten. Die Führung beginnt auf dem historischen Marktplatz am Alten Rathaus. Auf dem Weg vorbei am beeindruckenden Fachwerkhause „Schweizer Hof“ und dem „Hundles-Brunnen“, bekommen Sie einen Einblick in die facettenreiche Geschichte Bretten. Auch der Pfeiferturm, die Stifts- und die Kreuzkirche und das Amtshaus gehören zum Rundgang. Sonntag, 08. + 29. 08.2021, 11 Uhr, Preis: 5 €, Dauer: ca. 90 Minuten
Anmeldung: Tourist-Info Bretten unter 07252 58371-0 oder touristinfo@bretten.de

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 58371-0

Sommerkurs im Maulbronner Garten, AM 20703

Erleben Sie kreative Tage, vergessen Sie den Alltag, finden Sie zu sich selbst im gemeinsamen Tun in netter, entspannter Atmosphäre. Sie können sich auch nur für einzelne Tage zum Kurs anmelden.
Fr 06.08, Sa 07.08., So 08.08. jeweils 10-17 Uhr, EUR 185, zzgl. Materialkosten

Webseminar: Brotzeit - Drei Bausteine für gutes Grillbrot, AM 30522

Die Lernbausteine werden individuell nach Fortschritt freigeschaltet. Vermittelt werden folgende Rezepte: Knoblauch-Zwiebelstange mit Sauerteig, Feta-Brot mit Wildkräutern, luftiges Ciabatta und wie daraus eine Focaccia entsteht.
EUR 25,00, Kursbeginn jederzeit möglich

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 58371-0
Email: touristinfo@bretten.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten



Öffentliche Ausschreibung nach VgV

Öffentliche Ausschreibung nach VgV

Antigen-Schnelltest-Angebote in Bretten

Offenes Verfahren

Projekt: Tiefgarage Sporgasse Elektrotechnik

Bauherren: Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Ablauf Angebotsfrist: 31.08.2021, 11:00 Uhr

Leistungsumfang: - Beleuchtung für ca. 6.000m² Tiefgarage
- 8 Ladestationen für e-Autos
- 24 weitere Ladestationen vorbereiten

Ausführungszeitraum: 28.02.2022 bis 29.04.2022

Der vollständigen Veröffentlichungstexte sind auf der Internetseite der Stadt Bretten www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/ausschreibungen zu ersehen.

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 95,57 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID BA 215.589 als Poststück angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 0.00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.



BRETTEN

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

Offenes Verfahren

Projekt: Tiefgarage Sporgasse Lüftungsarbeiten

Bauherren: Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Ablauf Angebotsfrist: 31.08.2021, 11:30 Uhr

Leistungsumfang: Jet Lüfter-System für ca. 6.000m² Tiefgaragenfläche verteilt auf zwei Ebenen.

Ausführungszeitraum: 28.02.2022 bis 29.04.2022

Der vollständigen Veröffentlichungstexte sind auf der Internetseite der Stadt Bretten www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/ausschreibungen zu ersehen.

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 79.10 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID BA.215.590 als Poststück angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 0.00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.



BRETTEN

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

In Bretten können Sie sich sowohl in vielen Arztpraxen als auch in mehreren auf das Stadtgebiet verteilten Teststellen kostenlos auf das Covid-19-Virus testen lassen. Dazu zählen auch eine Teststelle am Toombaumarkt auf der Diedelsheimer Höhe 10 und am Kaufland auf der Diedelsheimer Höhe 6, die jeweils von Montag bis Samstag geöffnet sind, sowie eine Teststelle in der Friedrichstraße 15 von Montag bis Samstag von 10 - 16 Uhr. Für die beiden zuletzt genannten Teststellen benötigen Sie keinen festen Termin. Für die Teststelle am Kaufland können Sie sich unter folgendem Link anmelden und einen Termin buchen:

DRK Bretten, Breitenbachweg 3
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



DRK Bretten bzw. Gölshausen, Melanchthonsstraße 3
Aktuelle Termine werden über den DRK und auf der Homepage der Stadt Bretten www.bretten.de bekanntgegeben.



DRK Gölshausen Bürgerhaus, Eppinger Str. 38 (Eingang Dorfplatz):
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



DRK Büchig, in der DRK-Garage neben der Bürgerwaldhalle, Zum Bürgerwald
Das DRK Büchig bietet auch die Möglichkeit an, ohne Anmeldung zum Testzentrum zu kommen.
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



Zu den weiteren Teststellen in Bretten zählen:

Hirsch-Apotheke, Melanchthonstraße 74
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



Melanchthon-Apotheke, Weißhofer Straße 26
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



VitalWelt Apotheke, Pforzheimer Str. 46 (Kraichgau-Center)
Über diesen Link können Sie sich anmelden:



HINWEISE

Die Anmeldung zum Test erfolgt ausschließlich online direkt über den angegebenen Link.
Alle Links findet man auch auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de.
Wenn Sie typische Krankheitssymptome einer SARS-CoV-19-Erkrankung haben, kommen Sie bitte nicht zum Test und sagen Ihren Termin ab.

Landrat dankte Einsatzkräften für Katastrophenhilfe in Rheinland-Pfalz



Beeindruckend wie reibungslos und in kürzester Zeit die Entsendung operativer Kräfte ablief

Kreis Karlsruhe. Vor Eintritt in die Tagesordnung der jüngsten Kreistagsitzung dankte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel allen Einsatzkräften aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe, die länderübergreifend bei der Bekämpfung der Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz eingesetzt waren und zwischenzeitlich wieder wohlbehalten zurückgekehrt sind: „Die Freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdienste haben ihrem guten Ruf einmal mehr alle Ehre gemacht“, lobte der Landrat und zeigte sich froh, sich in der Not auf gut ausgerüstete Einheiten mit hochmotiviertem Personal zurückgreifen zu können. Kurz nach den katastrophalen

Überschwemmungen hatten sich am vergangenen Donnerstag 25 Rettungswagen aus dem gesamten Regierungsbezirk Karlsruhe von der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal aus auf den Weg gemacht. Vier davon waren vom Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Karlsruhe. Parallel dazu rückte der „Zug Hochwasser Karlsruhe Land“ des Katastrophenschutzes des Landkreises Karlsruhe aus, der sich aus einem bei der Freiwilligen Feuerwehr Ubstadt-Weiher stationierten Kommandowagen, einem bei der Feuerwehr Bretten, Abt. Diedelsheim stationierten Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz, einem Rüstwagen mit Boot der Graben-

Neudorfer Wehr und einem Gerätewagen und einem Mannschaftstransportwagen der Mingolsheimer Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bad-Schönborn zusammensetzte. Eingesetzt war der Zug mit 18 Einsatzkräften in der Gemeinde Kordel im Landkreis Trier-Saarburg. Am Samstag folgten weitere zwei Notfall-Krankentransportwagen, ein Mannschaftstransportwagen sowie ein Lastkraftwagen mit Zelten und Feldbetten, gestellt durch die Hilfsorganisationen DRK Kreisverband Karlsruhe und ASB Region Karlsruhe. Die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal hatte mehrere hundert Feldbetten ins Schadensgebiet gebracht und die Landesfeuerwehr-

schule bei der Verpflegung und Logistik der über 600 Einsatzkräfte aus dem ganzen Land unterstützt. „Es war für mich sehr beeindruckend vor Ort in Bruchsal miterleben zu dürfen, dass die Entsendung der operativen Kräfte in kürzester Zeit organisationsübergreifend und reibungslos ablief“, berichtete der Landrat. Koordiniert wurden die Einsätze vom Amt für Bevölkerungsschutz bzw. dem Stabsbereich 5/Katastrophenschutz. Immer noch finden mehrmals täglich Konferenzen mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe über die aktuelle Situation im Schadensgebiet statt, um bei Bedarf kurzfristig nachsteuern zu können.

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt
Sonntag 01.08.2021
10:00 Uhr Stiftskirche o. Kirchplatz Gottesdienst Pfr. Bönninger
11:15 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfr. Bönninger

Stadtteil Gölshausen
Sonntag 01.08.2021
11:15 Uhr Kirche Gottesdienst Pfr. R. Bönninger

Stadtteil Neibsheim
Sonntag 01.08.2021
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Änderungen sind möglich, bitte bei www.dreidabei.de nachsehen

Stadtteil Büchig
Sonntag 01.08.2021
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Änderungen sind möglich, bitte bei www.dreidabei.de nachsehen.

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag 29.07.2021
19:30 Uhr beim Bauwagen auf dem Feld bei schönem Wetter Probe des Posaunenchores
Sonntag 01.08.2021
11:30 Uhr Kirche Gottesdienst mit Taufen Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Diedelsheim
Freitag 30.07.2021
20:00 Uhr Diedelsheim Posaunenchorprobe im Hof des Gemeindezentrums
Sonntag 09. So. n. Trinitatis 01.08.2021
09:00 Uhr Diedelsheim Gottesdienst Pfr. i. R. Horst Nasarek
Dienstag 03.08.2021
10:00 - 14:00 Uhr Diedelsheim Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Bitte beachten Sie beim Besuch der Gottesdienste, dass eine vorhergehende Anmeldung im Pfarramt oder über das Internetportal unserer Homepage erforderlich ist. Das Tragen einer medizinischen Maske ist notwendig und kann gegen eine Spende am Eingang erworben werden! Es gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln!

Stadtteil Ruit
Freitag 30.07.2021
19:30 Uhr Rotenbergerhof, im Freien Probe des Posaunenchores
Sonntag 01.08.2021
10:15 Uhr Kirche Gottesdienst mit Taufe Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Sprantal
Sonntag 01.08.2021
09:00 Uhr St. Wolfgang Sprantal Gottesdienst Prädikant Volker Geisel
10:15 Uhr St. Stephan, Nußbaum

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag 9. So. n. Trinitatis 01.08.2021
10:00 Uhr Dürrenbüchig Gottesdienst - Kollekte als Zeichen der Versöhnung mit Israel Pfr. i. R. Horst Nasarek

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch 28.07.2021
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag 29.07.2021
10:00 Uhr ASB-Pflegeheim, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Freitag 30.07.2021
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 01.08.2021
10:30 Uhr Eucharistiefeier-Livestream Pfr. Richard/Pfr. Maiba
Mittwoch 04.08.2021
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Mittwoch 28.07.2021
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag 31.07.2021
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag 01.08.2021
11:00 Uhr evang. Gottesdienst
Mittwoch 04.08.2021
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch 04.08.2021
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Richard

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag 29.07.2021
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag 31.07.2021
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag 30.07.2021
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Sonntag 01.08.2021
10:30 Uhr Wortgottesfeier
Dienstag 03.08.2021
15:00 Uhr Altenheim, Neibsheim Wortgottesfeier Diakon Austen

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Dienstag 03.08.2021
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Richard

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch 28.07.2021
19:00 Uhr StartUP für Junge Erwachsene
Freitag 30.07.2021
19:00 Uhr JUMP Jugend

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Donnerstag 29.07.2021
14:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Treffpunkt60plus Seniorenachmittag
Samstag 31.07.2021
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 C-Zone (Jugend) (mit Livestream)
Sonntag 01.08.2021
10:00 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst
14:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Bibelstunde
14:30 Uhr RuitBibelstunde in Bretten
14:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde in Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz - Anmelde Daten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Freitag 30.07.2021
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / „Das Leben ist für Jehova wertvoll“ / Die reine Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt! / (jw.org)

Sonntag 01.08.2021
10:00 Uhr Regionaler Kongress „Durch Glauben stark!“ - Samstag-nachmittag (jw.org)
Weltweit virtuell vereint - Zum zweiten Mal veranstalten Jehovas Zeugen ihren jährlichen Sommerkongress als weltweites virtuelles Großereignis - in über 240 Ländern und über 500 Sprachen. Unter dem Motto 2021 „Durch Glauben stark!“ werden an sechs Wochenenden im Juli und August Programminhalte, darunter Interviews, Videoberichte und Filme, weltweit gestreamt.
Kostenloser Download in über 500 Sprachen. Der erste Teil des Streams steht ab Anfang Juli zum kostenlosen Download in der eigenen Sprache zur Verfügung. Mehr Informationen sowie das komplette Programmheft und den Trailer zum Event gibt es auf JW.ORG, JW Broadcasting sowie der kostenlosen JW Library App für iOS und Android.

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Heilbronner Str. 13
Die Gottesdienste finden jeweils Sonntag, 9:30 Uhr und Mittwoch 20:00 Uhr statt. Gottesdienst mit vorheriger Anmeldung-Kontaktformular unter <https://www.nak-bretten.de/bretten/> Kontakt

Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5
Mittwoch 28.07.2021
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis
Sonntag 01.08.2021
11:00 Uhr Gottesdienst

ICF Kraichgau Salzhofen 7
Sonntag, 01.08.2021
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration vor Ort.
18:30 Uhr Gottesdienst vor Ort.
Für die Gottesdienste vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich. www.icf-kraichgau.de/gottesdienst
Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe.
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de/online-church
die Outdoor-Actiontour mit App Liebe Kinder, liebe Eltern, bald ist es soweit und die QR-Codes werden für die kompletten Sommerferien ab dem 2.8.21 freigeschaltet für 5x Action !Du kannst mit deinen Eltern und Geschwistern in den Orten Maulbronn, Ölbronn, Knittlingen, Kieselbronn und Bretten unabhängig voneinander daran teilnehmen !
Unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln lernst Du interessante Orte und Personen kennen ! Mehr und nähere Infos siehe www.kifewo.de

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen möglich sind!

